

ANHANG

Anhang A: Fragebogen

Anhang B: Werbung

Anhang C: Screeplot und Rotierte Komponentenmatrix PFB

Anhang D: Rotierte Komponentenmatrix GBS

Anhang E: Mittelwerte und Standardabweichungen auf der GBS-Skalen

Anhang F: Transkripterstellung

Anhang G: Schulungsmaterial für Kodierer

Anhang H: Interraterübereinstimmung

Anhang J: SAS-Programm

Anhang A: Fragebogen Teil 1

Fragebogen zum Thema „Konflikte in der Partnerschaft“ -männliche Form-

Lieber Teilnehmer,

im ersten Teil des Fragebogens möchte ich Ihnen eine Reihe von Fragen zu Ihrer Person und zu Ihren Erfahrungen in Partnerschaften stellen. Im zweiten Teil, den Sie nach der Diskussion erhalten, geht es darum, wie Sie sich selbst und Ihre Partnerin in Konfliktsituationen erleben.

Ihre Antworten sind für das Untersuchungsergebnis sehr wichtig. Versuchen Sie daher bitte, alle Fragen vollständig zu beantworten, selbst wenn sich Inhalte manchmal sehr ähneln und es wie eine Wiederholung wirkt. Fällt es Ihnen einmal schwer, sich in einer der Antwortalternativen wieder zu finden, kreuzen Sie bitte die an, die Ihnen noch am ehesten entspricht.

Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten, sondern nur Ihre ganz persönlichen Antworten. Bitte seien Sie daher bei der Bearbeitung ehrlich.

Es interessiert mich, sowohl Ihre Perspektive als auch die Ihrer Partnerin zu erfahren. Daher erhält Ihre Partnerin dieselben Fragen wie Sie. - Ihre Antworten werden anonym und vertraulich behandelt, Ihr Name erscheint nicht auf dem Fragebogen. Und auch Ihre Partnerin erhält keine Auskunft über Ihre Antworten.

Um dennoch sicher zu gehen, dass Ihre Daten und die Ihrer Partnerin zusammen ausgewertet werden können, ist ein gemeinsamer Code nötig. Bitte geben Sie dafür nacheinander das Geburtsdatum Ihrer Partnerin und Ihr eigenes an (Beispiel: 12.12.62/24.01.59):

Gemeinsamer Code

(..... /)
Geburtsdatum der Frau /Geburtsdatum des Mannes

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Ausfüllen und bedanke mich für Ihren wertvollen Beitrag zu meiner Arbeit.

Claudia Wölfer, Dipl.-Psych.

**Praxis- und Forschungsstelle
für Psychotherapie und Beratung (PFPB)
Psychologisches Institut der Universität Heidelberg
Hauptstr. 47-51
69117 Heidelberg**

I. Fragen zur Person und zur Partnerschaft

DD (m)

1. Alter: _____

2. Schulausbildung:

Sonderschulabschluss

Hauptschulabschluss

Sonstiges:

Realschulabschluss

Fachabitur/Abitur

3. Berufsausbildung:

Lehre/Ausbildung als _____

Studium, Fach _____

Sonstiges: _____

4. Momentane berufliche Tätigkeit:

in der Ausbildung

beruflich tätig als _____

im Studium

nicht beruflich tätig

5. Wie lange sind Sie mit Ihrer derzeitigen Partnerin zusammen?

Seit _____ Jahr(en)

verheiratet

nicht verheiratet

6. Wohnen Sie zusammen?

ja, seit _____ Jahr(en)

nein

7. Haben Sie gemeinsame Kinder?

ja. Wie viele? _____

nein

8. Haben Sie in den letzten Monaten schon mal ernsthaft daran gedacht, eine psychologische Paarberatung oder eine Paartherapie aufzusuchen?

ja

nein

9. Nehmen Sie derzeit eine Paarberatung oder eine Paartherapie in Anspruch?

ja, seit _____

nein

10. Nehmen Sie derzeit eine Einzelberatung oder Einzeltherapie in Anspruch?

ja, seit _____

nein

11. Haben Sie in den letzten Monaten ernsthaft darüber nachgedacht, sich von Ihrer Partnerin zu trennen?

ja

nein

12. Vermuten Sie, dass Ihre Partnerin in den letzten Monaten Trennungsgedanken hatte?

ja

nein

13. Haben Sie beide in den letzten Monaten über eine mögliche Trennung gesprochen?

ja

nein

Anhang A: Fragebogen Teil 1

II. Erfahrungen in Partnerschaften

ECR(m)

Im Folgenden sind eine Reihe von Aussagen über grundsätzliche Erfahrungen und Gefühle in Partnerschaften aufgeführt. Bitte beschreiben Sie, wie Sie generell Partnerschaften bislang erlebt haben, nicht nur Ihre derzeitige Beziehung. Geben Sie bitte für jede Aussage an, wie sehr sie für Sie zutrifft oder nicht zutrifft.

	trifft überhaupt nicht zu		neutral/ gemischt				trifft genau zu	
	1	2	3	4	5	6	7	
1. Ich ziehe es vor, einer Partnerin nicht zu zeigen, wie es in meinem Inneren aussieht.	1	2	3	4	5	6	7	
2. Ich mache mir Sorgen, dass ich verlassen werden könnte.	1	2	3	4	5	6	7	
3. Wenn ich einer Partnerin nahe bin, geht es mir richtig gut.	1	2	3	4	5	6	7	
4. Ich mache mir oft Sorgen um meine Beziehung.	1	2	3	4	5	6	7	
5. Gerade wenn meine Partnerin mir näher kommt, merke ich, dass ich mich zurück ziehe.	1	2	3	4	5	6	7	
6. Ich mache mir Sorgen, dass meinen Partnerinnen nicht so viel an mir liegt wie mir an ihnen.	1	2	3	4	5	6	7	
7. Wenn eine Partnerin mir sehr nahe sein möchte, fühle ich mich unbehaglich.	1	2	3	4	5	6	7	
8. Ich mache mir eine Menge Sorgen, dass ich meine Partnerin verlieren könnte.	1	2	3	4	5	6	7	
9. Mich einer Partnerin gegenüber zu öffnen ist mir unangenehm.	1	2	3	4	5	6	7	
10. Oft wünsche ich mir, dass die Gefühle meiner Partnerin für mich genauso stark wären wie meine Gefühle für sie.	1	2	3	4	5	6	7	
11. Ich möchte meiner Partnerin nahe sein, aber ich ziehe mich doch immer wieder zurück.	1	2	3	4	5	6	7	
12. Ich möchte oft mit Partnerinnen völlig eins sein, und das schreckt diese manchmal ab.	1	2	3	4	5	6	7	
13. Ich werde unruhig, wenn mir eine Partnerin zu nahe kommt.	1	2	3	4	5	6	7	
14. Ich mache mir Sorgen, dass ich allein sein könnte.	1	2	3	4	5	6	7	
15. Ich fühle mich wohl dabei, wenn ich meiner Partnerin meine intimsten Gedanken und Gefühle mitteile.	1	2	3	4	5	6	7	
16. Mein Wunsch nach großer Nähe schreckt andere manchmal ab.	1	2	3	4	5	6	7	
17. Ich versuche es zu vermeiden, meiner Partnerin zu nahe zu kommen.	1	2	3	4	5	6	7	
18. Ich brauche oft die Bestätigung, dass meine Partnerin mich liebt.	1	2	3	4	5	6	7	
19. Ich finde es ziemlich einfach, meiner Partnerin nahe zu kommen.	1	2	3	4	5	6	7	
20. Manchmal habe ich das Gefühl, dass ich meine Partnerinnen dränge, mehr Gefühle und mehr Zusammengehörigkeit zu zeigen.	1	2	3	4	5	6	7	

Fortsetzung: Erfahrungen in Partnerschaften

ECR(m)

	trifft überhaupt nicht zu		neutral/ gemischt				trifft genau zu	
	1	2	3	4	5	6	7	
21. Ich kann mich nur schwer dazu durchringen, mich auf eine Partnerin wirklich zu verlassen.	1	2	3	4	5	6	7	
22. Ich mache mir nur selten Sorgen, dass ich verlassen werden könnte.	1	2	3	4	5	6	7	
23. Ich ziehe es vor, einer Partnerin nicht zu nahe zu sein.	1	2	3	4	5	6	7	
24. Wenn ich meine Partnerin nicht dazu bewegen kann, sich für mich zu interessieren, rege ich mich auf oder werde ärgerlich.	1	2	3	4	5	6	7	
25. Ich sage meiner Partnerin so ziemlich alles.	1	2	3	4	5	6	7	
26. Ich finde, dass meine Partnerinnen mir nicht so nahe kommen wie ich es mir wünsche.	1	2	3	4	5	6	7	
27. Normalerweise bespreche ich mit meiner Partnerin meine Probleme und alles, was mir am Herzen liegt.	1	2	3	4	5	6	7	
28. Wenn ich nicht in einer Beziehung bin, bin ich unruhig und unsicher.	1	2	3	4	5	6	7	
29. Ich fühle mich wohl, wenn ich auf eine Partnerin angewiesen bin.	1	2	3	4	5	6	7	
30. Ich finde es frustrierend, wenn meine Partnerin nicht so oft in meiner Nähe ist wie ich es möchte.	1	2	3	4	5	6	7	
31. Es macht mir nichts aus, eine Partnerin um Trost, Rat oder Hilfe zu bitten.	1	2	3	4	5	6	7	
32. Ich finde es frustrierend, wenn ich meine Partnerin brauche und sie nicht erreichbar ist.	1	2	3	4	5	6	7	
33. Es hilft mir, mich in schwierigen Zeiten an eine Partnerin zu wenden.	1	2	3	4	5	6	7	
34. Wenn Partnerinnen etwas von mir missbilligen, trifft mich das tief.	1	2	3	4	5	6	7	
35. Ich wende mich wegen vieler Dinge an meine Partnerin, einschließlich Trost und Bestätigung.	1	2	3	4	5	6	7	
36. Mir gefällt es nicht, wenn meine Partnerin Zeit ohne mich verbringt.	1	2	3	4	5	6	7	

Anhang A: Fragebogen Teil 1

III. Erfahrungen in der aktuellen Partnerschaft

GBS(m)

Bei der Beurteilung der folgenden Aussagen beziehen Sie sich bitte auf Ihre derzeitige Partnerin. Bitte beschreiben Sie, wie Sie Ihre jetzige Partnerschaft erleben, und geben Sie für jede Aussage an, wie sehr sie für Sie zutrifft oder nicht zutrifft.

	trifft überhaupt nicht zu		neutral/ gemischt				trifft genau zu	
	1	2	3	4	5	6	7	
1. Ich finde es schön, mich an meine Partnerin zu binden.	1	2	3	4	5	6	7	
2. Meine Partnerin zögert oft, mir so nahe zu kommen, wie ich es gerne hätte.	1	2	3	4	5	6	7	
3. Ich möchte meiner Partnerin gefühlsmäßig so nahe wie möglich sein.	1	2	3	4	5	6	7	
4. Ich mache mir oft Sorgen, dass meine Partnerin mich nicht genug mag.	1	2	3	4	5	6	7	
5. Ich habe leicht das Gefühl, dass meine Partnerin mich vereinnahmen will.	1	2	3	4	5	6	7	
6. Ich habe Angst, dass meine Partnerin die Beziehung zu mir abbricht.	1	2	3	4	5	6	7	
7. Ich fühle mich durch eine intensive Beziehung schnell eingeengt.	1	2	3	4	5	6	7	
8. Ich frage mich manchmal, ob meine Partnerin mich genauso intensiv liebt wie ich sie liebe.	1	2	3	4	5	6	7	
9. Wenn meine Partnerin mir zu nahe kommt, gehe ich auf Distanz.	1	2	3	4	5	6	7	
10. Meine Partnerin ist wichtiger für mich als ich für sie.	1	2	3	4	5	6	7	
11. Ich bin gewöhnlich lieber allein als mit meiner Partnerin zusammen.	1	2	3	4	5	6	7	
12. Ich versuche meine Partnerin dazu zu bewegen, dass sie mehr Zeit mit mir verbringt.	1	2	3	4	5	6	7	
13. Meine allerintimsten Gefühle gehen meine Partnerin nichts an.	1	2	3	4	5	6	7	
14. Ich bin besorgt, für meine Partnerin nicht genügend wichtig zu sein.	1	2	3	4	5	6	7	
15. Meine Partnerin will oft, dass ich vertraulicher bin als es mir angenehm ist.	1	2	3	4	5	6	7	
16. Mein großes Bedürfnis nach Aufmerksamkeit wird von meiner Partnerin nicht erfüllt.	1	2	3	4	5	6	7	
17. Meiner Partnerin erzähle ich durchaus nicht alles über mich.	1	2	3	4	5	6	7	
18. Ich mache mir Sorgen darüber, dass meiner Partnerin an meiner Freundschaft nichts liegt.	1	2	3	4	5	6	7	
19. Wenn ich Ärger habe oder krank bin, möchte ich meine Partnerin lieber nicht sehen.	1	2	3	4	5	6	7	
20. Es frustriert mich manchmal, dass meine Partnerin mir nicht die Liebe gibt, die ich brauche.	1	2	3	4	5	6	7	

IV. Fragebogen zur aktuellen Partnerschaft

PFB(m)

Im Folgenden sind eine Reihe von Verhaltensweisen aufgeführt, die möglicherweise in Ihrer Partnerschaft auftreten. Diese Verhaltensweisen können von Ihrer Partnerin oder von Ihnen beiden gezeigt werden. Kreuzen Sie bitte bei jeder Feststellung an, wie oft diese Verhaltensweisen in der letzten Zeit aufgetreten sind. Kreuzen Sie bitte die erste Antwort an, die Ihnen in den Sinn kommt. Denken Sie daran, jede Feststellung zu beantworten und bei jeder Feststellung nur eine Antwort anzukreuzen.

	nie/sehr selten	selten	oft	sehr oft
1. Sie wirft mir Fehler vor, die ich in der Vergangenheit gemacht habe.	0	1	2	3
2. Sie streichelt mich während des Vorspiels so, dass ich sexuell erregt werde.	0	1	2	3
3. Ich merke, dass sie mich körperlich attraktiv findet.	0	1	2	3
4. Sie sagt mir, dass sie zufrieden ist, wenn sie mit mir zusammen ist.	0	1	2	3
5. Vor dem Einschlafen schmiegen wir uns im Bett aneinander.	0	1	2	3
6. Sie bricht über eine Kleinigkeit einen Streit vom Zaun.	0	1	2	3
7. Sie teilt mir ihre Gedanken und Gefühle offen mit.	0	1	2	3
8. Wenn wir uns streiten, beschimpft sie mich.	0	1	2	3
9. Sie reagiert positiv auf meine sexuellen Wünsche.	0	1	2	3
10. Wir schmieden gemeinsame Zukunftspläne.	0	1	2	3
11. Wenn sie etwas von ihrer Arbeitswelt erzählt, möchte sie meine Meinung dazu hören.	0	1	2	3
12. Wir planen gemeinsam, wie wir das Wochenende verbringen wollen.	0	1	2	3
13. Sie berührt mich zärtlich, und ich empfinde es als angenehm.	0	1	2	3
14. Sie macht mir ein ernst gemeintes Kompliment über mein Aussehen.	0	1	2	3
15. Sie bespricht Dinge aus ihrem Berufsleben mit mir.	0	1	2	3
16. Sie bemüht sich, sich meine Wünsche zu merken, und sie erfüllt sie bei passender Gelegenheit.	0	1	2	3
17. Sie kritisiert mich in einer sarkastischen Art und Weise.	0	1	2	3
18. Sie äußert sich abfällig über eine von mir geäußerte Meinung.	0	1	2	3
19. Wenn sie mich offensichtlich falsch behandelt hat, entschuldigt sie sich später bei mir.	0	1	2	3
20. Wir unterhalten uns am Abend normalerweise mindestens eine halbe Stunde miteinander.	0	1	2	3

Anhang A: Fragebogen Teil 1

Fortsetzung: Fragebogen zur aktuellen Partnerschaft

PFB(m)

	nie/sehr selten	selten	oft	sehr oft
21. Wenn wir uns streiten, können wir nie ein Ende finden.	0	1	2	3
22. Sie gibt mir die Schuld, wenn etwas schief gegangen ist.	0	1	2	3
23. Sie nimmt mich in den Arm.	0	1	2	3
24. Während eines Streits schreit sie mich an.	0	1	2	3
25. Sie fragt mich abends, was ich tagsüber gemacht habe.	0	1	2	3
26. Wenn wir uns streiten, verdreht sie meine Aussage ins Gegenteil.	0	1	2	3
27. Sie spricht mit mir über ihre sexuellen Wünsche.	0	1	2	3
28. Sie streichelt mich zärtlich.	0	1	2	3
29. Sie sagt mir, dass sie mich gerne hat.	0	1	2	3
30. Sie schränkt mich in meiner persönlichen Freiheit ein.	0	1	2	3
31. Wie glücklich würden Sie Ihre Partnerschaft im Augenblick einschätzen?				

0 sehr unglücklich

1 unglücklich

2 eher unglücklich

3 eher glücklich

4 glücklich

5 sehr glücklich

V. Liste möglicher Problembereiche

PL(m)

In der folgenden Übersicht sind 23 verschiedene Bereiche des Zusammenlebens aufgeführt, in denen Konflikte entstehen können. Kreuzen Sie bitte an, ob und in welchem Ausmaß in Ihrer Beziehung Konflikte im jeweiligen Bereich bestehen und wie Sie vorwiegend mit diesen Konflikten umgehen.

A = keine Konflikte
B = Konflikte, erfolgreiche Lösungen
C = Konflikte, keine Lösungen, oft Streit
D = Konflikte, aber wir sprechen kaum darüber

1. Einteilung des monatlichen Einkommens	A	B	C	D
2. Berufstätigkeit	A	B	C	D
3. Haushaltsführung/Wohnung	A	B	C	D
4. Vorstellungen über Kindererziehung	A	B	C	D
5. Freizeitgestaltung	A	B	C	D
6. Freunde und Bekannte	A	B	C	D
7. Temperament des Partners	A	B	C	D
8. Zuwendung des Partners	A	B	C	D
9. Attraktivität	A	B	C	D
10. Vertrauen	A	B	C	D
11. Eifersucht	A	B	C	D
12. Gewährung persönlicher Freiheiten	A	B	C	D
13. Sexualität	A	B	C	D
14. Außereheliche/-partnerschaftliche Beziehungen	A	B	C	D
15. Verwandte	A	B	C	D
16. Persönliche Gewohnheiten des Partners	A	B	C	D
17. Kommunikation/gemeinsame Gespräche	A	B	C	D
18. Kinderwunsch/Familienplanung	A	B	C	D
19. Fehlende Akzeptanz/Unterstützung des Partners	A	B	C	D
20. Forderungen des Partners	A	B	C	D
21. Krankheiten/Behinderungen/psychische Störungen	A	B	C	D
22. Umgang mit Alkohol/Medikamenten/Drogen	A	B	C	D
23. Tätlichkeiten	A	B	C	D

II. Meine Partnerin im Konfliktgespräch

SASB Form P (m)

Bitte kreuzen Sie an, inwieweit jede Aussage Ihrer Meinung nach im gerade erlebten Konfliktgespräch zwischen Ihnen beiden auf Ihre Partnerin zutrifft. Möglicherweise gibt es Sätze, die Ihnen als völlig unpassend für Konfliktsituationen vorkommen. Lassen Sie diese bitte nicht aus, sondern geben Sie den Wert 0 (trifft nie zu) an.

nie/ überhaupt nicht											immer/ völlig
0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	

- | | |
|---|----------------------------------|
| 1. Wohlwollend und mit gesundem Menschenverstand erfasst sie meine Situation und erklärt sie mir. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 2. Unabhängig von mir weiß sie genau, was sie will und wer sie ist. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 3. Sie bringt mich dazu, den Regeln und Vorstellungen zu folgen, die sie für richtig und angemessen hält. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 4. Sie setzt mich herab, lässt mich wissen, dass ich alles falsch mache und sie es besser kann. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 5. Sie lernt von mir, nimmt meinen Rat und meine Führung gerne an. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 6. Sie gibt klein bei und fügt sich hilflos meinen Vorstellungen, ohne eigene Wünsche und Ziele. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 7. Voller Ärger lässt sie mich links liegen; sie will absolut nichts mit mir zu tun haben. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 8. Mit gutem Gefühl nimmt sie meine Hilfe und Fürsorge an. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 9. Um ihren eigenen Willen durchzusetzen, macht sie das Gegenteil von dem, was ich will. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 10. Sie legt mir ihren eigenen Standpunkt direkt, offen und ehrlich dar. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 11. Sie freut sich, ist glücklich und sehr offen mir gegenüber. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 12. Sie zerstört mich, vernichtet mich und behandelt mich wie den letzten Dreck. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 13. Sie reagiert unangemessen, zusammenhanglos und ohne Bezug zu dem, was ich sage oder tue. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 14. Im körperlichen Kontakt mit mir reagiert sie sehr lustvoll, glücklich und mit Freude und Liebe. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 15. Herzlich und freundlich fordert sie mich auf, mit ihr zusammen zu sein, so oft ich mag. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 16. Sie ist gerne in meiner Nähe und freut sich von Herzen, mit mir zusammen zu sein. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 17. Sie kommt und geht, wann sie will, handelt unabhängig von mir. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 18. Mit sanfter und liebevoller Zärtlichkeit sucht sie körperlichen Kontakt mit mir, wenn ich es mag. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |

Anhang A: Fragebogen Teil 2

Fortsetzung: Meine Partnerin im Konfliktgespräch

SASB Form P (m)

	nie/ überhaupt nicht	immer/ völlig
19. Sie weckt mein Interesse und zeigt mir, wie Dinge zu tun und zu begreifen sind.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
20. Sie beschuldigt mich und macht mir Vorwürfe; versucht mich soweit zu bringen, dass ich glaube und zugebe, im Unrecht zu sein.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
21. Liebevoll und voller Freude heißt sie mich willkommen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
22. Sie verlässt sich ganz darauf, dass ich all ihre Bedürfnisse befriedige.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
23. Sie bestraft mich hart und quält mich; sie rächt sich an mir.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
24. Sie versteht mich genau und mag mich, auch wenn unsere Ansichten nicht übereinstimmen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
25. Sie hat Vertrauen zu mir; sie verlässt sich getrost darauf, dass ich für sie da bin, wenn es nötig ist.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
26. Sie akzeptiert bereitwillig meine gut gemeinten Vorschläge und Ideen und geht auf sie ein.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
27. Voller Schmerz und Wut wehrt sie sich lautstark gegen meinen vernichtenden Angriff.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
28. Sie streichelt mich, wendet sich mir sanft und liebevoll zu, ohne eine Gegenleistung zu verlangen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
29. Sie drängt sich mir auf, schränkt mich ein und behindert mich.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
30. Sie hat große Zweifel, ist voller Misstrauen, stimmt dann aber doch meiner Meinung irgendwie zu.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
31. Ohne nachzudenken unterwirft sie sich meinen Regeln und Normen und richtet sich nach meinen Vorstellungen, wie etwas getan werden sollte.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
32. Sie schröpft mich, nimmt mich aus, bereichert sich an mir, nimmt alles, was sie bei mir kriegen kann.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
33. Sie strebt auch bei Kleinigkeiten nach Übereinstimmung mit mir, weil es ihr so wichtig ist, wie ich darüber denke.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
34. Sie ist sehr misstrauisch, angespannt, unsicher und ängstlich mir gegenüber.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
35. Sie täuscht mich, führt mich irre, versucht, mich von meinem Weg abzubringen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
36. Sie zieht es vor, meine Wünsche und Bedürfnisse mehr gelten zu lassen als ihre eigenen, ist dabei aber verbittert, misstrauisch und verärgert.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
37. Sie sorgt für mich, ist fürsorglich, kümmert sich um mich.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
38. Sie lässt mich freimütig sprechen und hört mir zu, selbst wenn wir verschiedener Meinung sind.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	

Fortsetzung: Meine Partnerin im Konfliktgespräch

SASB Form P (m)

	nie/ überhaupt nicht	immer/ völlig
39. Sie nimmt keine Notiz von mir und beachtet mich nicht.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
40. Gleichgültig lässt sie mich tun und lassen, was ich will.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
41. Sie wehrt sich energisch und wütend gegen meine Hilfsangebote und verabscheut es, sie anzunehmen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
42. Zitternd vor Wut und/oder Angst versucht sie, vor mir zu fliehen und sich vor mir zu verstecken.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
43. Da sie glaubt, nur zu meinem Besten zu handeln, kontrolliert sie mich häufig und erinnert mich an das, was getan werden muss.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
44. Sie lässt mir die Freiheit, so zu sein und das zu tun, was ich für das Beste halte.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
45. Sie vergisst alles, was mich betrifft, auch unsere Vereinbarungen und Pläne.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
46. Sie gibt klein bei und richtet sich nach mir, aber schmolzt und ärgert sich.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
47. Sie gibt mir gegenüber auf, beugt sich, unterwirft sich mir.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
48. Sie droht mir mit böser Miene und versucht, mich zu verletzen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
49. Sie kontrolliert mich mit großer Selbstverständlichkeit; sie ist gewohnt, die Führung über alles zu übernehmen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
50. Sie lässt mir die Freiheit, nach meinen eigenen Vorstellungen zu handeln, da sie glaubt, dass ich es richtig machen werde.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
51. Sie drückt sich klar aus, auf herzliche und freundliche Weise.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
52. Sie fühlt, denkt, handelt und wird sogar so, wie ich es ihrer Meinung nach haben will.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
53. Sie verlässt mich verärgert, ohne mir das zu geben, was ich dringend brauche, selbst wenn sie es mir leicht geben könnte.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
54. Sie hört mir wirklich zu und erkennt meine Sichtweise an, selbst wenn wir verschiedener Meinung sind.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
55. Sie sondert sich verärgert und verbittert von mir ab; sie weint alleine und zurückgezogen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
56. Sie richtet ihre Aufmerksamkeit voll und ganz auf mich, damit sie alle meine Wünsche herausfinden und sich dann um alles kümmern kann.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
57. Sie jammert, protestiert verzweifelt, versucht sich vor mir zu verteidigen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
58. Sie tritt klar und deutlich für ihren eigenen unabhängigen Standpunkt ein.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
59. Sie ist zu sehr mit ihren eigenen Angelegenheiten beschäftigt, als dass sie mir nahe sein kann.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
60. Sie mag mich und findet mich in Ordnung wie ich bin.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	

Anhang A: Fragebogen Teil 2

Fortsetzung: Meine Partnerin im Konfliktgespräch

SASB Form P (m)

	nie/ überhaupt nicht	immer/ völlig
61. Sie verschließt sich vor mir, hört mir nicht zu, reagiert nicht auf mich.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
62. Sie entspannt sich, genießt es und fühlt sich wohl dabei, wenn sie mit mir zusammen ist.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
63. Im Glauben, wirklich zu wissen, was für mich das Beste ist, sagt sie mir genau, was ich zu tun und zu lassen habe.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
64. Sie unterdrückt ihre Wut und ihren Ärger, um meine Missbilligung zu vermeiden.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
65. Sie will die Wirklichkeit nicht sehen und setzt mich unglaublichem Unsinn und Verrücktheiten aus.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
66. Sie geht ihren eigenen, unabhängigen Weg getrennt von mir.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
67. Sie kümmert sich liebevoll um meine Interessen und steht mir bei; sie unterstützt mich mit Rat und Tat.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
68. Sie spricht offen und unbefangen mit mir über ihr Innerstes.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
69. Sie ist sehr glücklich und voller Freude, mit mir zusammen zu sein.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
70. Sie lässt mich im Stich; lässt mich mit meinen Schwierigkeiten allein, ausgerechnet dann, wenn ich sie am meisten brauche.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
71. Sie vernachlässigt mich, meine Interessen, meine Bedürfnisse.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
72. Sie lässt mir die Freiheit, so zu sein, wie ich bin.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	

III. Ich selbst im Konfliktgespräch

SASB Form S (m)

Bitte kreuzen Sie an, inwieweit jede Aussage Ihrer Meinung nach im gerade erlebten Konfliktgespräch zwischen Ihnen beiden auf Sie selbst zutrifft. Möglicherweise gibt es Sätze, die Ihnen als völlig unpassend für Konfliktsituationen vorkommen. Lassen Sie diese bitte nicht aus, sondern geben Sie den Wert 0 (trifft nie zu) an.

nie/ überhaupt nicht											immer/ völlig
0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	

- | | |
|--|----------------------------------|
| 73. Wohlwollend und mit gesundem Menschenverstand erfasse ich ihre Situation und erkläre sie ihr. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 74. Unabhängig von ihr weiß ich genau, was ich will und wer ich bin. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 75. Ich bringe sie dazu, den Regeln und Vorstellungen zu folgen, die ich für richtig und angemessen halte. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 76. Ich setze sie herab, lasse sie wissen, dass sie alles falsch macht und ich es besser kann. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 77. Ich lerne von ihr, nehme ihren Rat und ihre Führung gerne an. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 78. Ich gebe klein bei und füge mich hilflos ihren Vorstellungen, ohne eigene Wünsche und Ziele. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 79. Voller Ärger lasse ich sie links liegen; ich will absolut nichts mit ihr zu tun haben. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 80. Mit gutem Gefühl nehme ich ihre Hilfe und Fürsorge an. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 81. Um meinen eigenen Willen durchzusetzen, mache ich das Gegenteil von dem, was sie will. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 82. Ich lege ihr meinen eigenen Standpunkt direkt, offen und ehrlich dar. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 83. Ich freue mich, bin glücklich und sehr offen ihr gegenüber. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 84. Ich zerstöre sie, vernichte sie und behandle sie wie den letzten Dreck. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 85. Ich reagiere unangemessen, zusammenhanglos und ohne Bezug zu dem, was sie sagt oder tut. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 86. Im körperlichen Kontakt mit ihr reagiere ich sehr lustvoll, glücklich und mit Freude und Liebe. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 87. Herzlich und freundlich fordere ich sie auf, mit mir zusammen zu sein, so oft sie mag. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 88. Ich bin gerne in ihrer Nähe und freue mich von Herzen, mit ihr zusammen zu sein. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |
| 89. Ich komme und gehe, wann ich will, handle unabhängig von ihr. | 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 |

Anhang A: Fragebogen Teil 2

Fortsetzung: Ich selbst im Konfliktgespräch

SASB Form P (m)

	nie/ überhaupt nicht	immer/ völlig
90. Mit sanfter und liebevoller Zärtlichkeit suche ich körperlichen Kontakt mit ihr, wenn sie es mag.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
91. Ich wecke ihr Interesse und zeige ihr, wie Dinge zu tun und zu begreifen sind.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
92. Ich beschuldige sie und mache ihr Vorwürfe; versuche sie so weit zu bringen, dass sie glaubt und zugibt, im Unrecht zu sein.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
93. Liebevoll und voller Freude heiße ich sie willkommen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
94. Ich verlasse mich ganz darauf, dass sie all meine Bedürfnisse befriedigt.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
95. Ich bestrafe sie hart und quäle sie; ich räche mich an ihr.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
96. Ich verstehe sie genau und mag sie, auch wenn unsere Ansichten nicht übereinstimmen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
97. Ich habe Vertrauen zu ihr; ich verlasse mich getrost darauf, dass sie für mich da ist, wenn es nötig ist.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
98. Ich akzeptiere bereitwillig ihre gut gemeinten Vorschläge und Ideen und gehe auf sie ein.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
99. Voller Schmerz und Wut wehre ich mich lautstark gegen ihren vernichtenden Angriff.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
100. Ich streichle sie, wende mich ihr sanft und liebevoll zu, ohne eine Gegenleistung zu verlangen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
101. Ich dränge mich ihr auf, schränke sie ein und behindere sie.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
102. Ich habe große Zweifel, bin voller Misstrauen, stimme dann aber doch ihrer Meinung irgendwie zu.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
103. Ohne nachzudenken unterwerfe ich mich ihren Regeln und Normen und richte mich nach ihren Vorstellungen, wie etwas getan werden sollte.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
104. Ich schröpfe sie, nehme sie aus, bereichere mich an ihr, nehme alles, was ich bei ihr kriegen kann.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
105. Ich strebe auch bei Kleinigkeiten nach Übereinstimmung mit ihr, weil es mir so wichtig ist, wie sie darüber denkt.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
106. Ich bin sehr misstrauisch, angespannt, unsicher und ängstlich ihr gegenüber.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
107. Ich täusche sie, führe sie irre, versuche, sie von ihrem Weg abzubringen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
108. Ich ziehe es vor, ihre Wünsche und Bedürfnisse mehr gelten zu lassen als meine eigenen, bin dabei aber verbittert, missmutig und verärgert.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
109. Ich Sorge für sie, bin fürsorglich, kümmere mich um sie.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
110. Ich lasse sie freimütig sprechen und höre ihr zu, selbst wenn wir verschiedener Meinung sind.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	

Fortsetzung: Ich selbst im Konfliktgespräch

SASB Form P (m)

	nie/ überhaupt nicht	immer/ völlig
111. Ich nehme keine Notiz von ihr und beachte sie nicht.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
112. Gleichgültig lasse ich sie tun und lassen, was sie will.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
113. Ich wehre mich energisch und wütend gegen ihre Hilfsangebote und verabscheue es, sie anzunehmen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
114. Zitternd vor Wut und/oder Angst versuche ich, vor ihr zu fliehen und mich vor ihr zu verstecken.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
115. Da ich glaube, nur zu ihrem Besten zu handeln, kontrolliere ich sie häufig und erinnere sie an das, was getan werden muss.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
116. Ich lasse ihr die Freiheit, so zu sein und das zu tun, was sie für das Beste hält.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
117. Ich vergesse alles, was sie betrifft, auch unsere Vereinbarungen und Pläne.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
118. Ich gebe klein bei und richte mich nach ihr, aber schmolle und ärgere mich.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
119. Ich gebe ihr gegenüber auf, beuge mich, unterwerfe mich ihr.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
120. Ich drohe ihr mit böser Miene und versuche, sie zu verletzen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
121. Ich kontrolliere sie mit großer Selbstverständlichkeit; ich bin gewohnt, die Führung über alles zu übernehmen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
122. Ich lasse ihr die Freiheit, nach ihren eigenen Vorstellungen zu handeln, da ich glaube, dass sie es richtig machen wird.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
123. Ich drücke mich klar aus, auf herzliche und freundliche Weise.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
124. Ich fühle, denke, handle und werde sogar so, wie sie es meiner Meinung nach haben will.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
125. Ich verlasse sie verärgert, ohne ihr das zu geben, was sie dringend braucht, selbst wenn ich es ihr leicht geben könnte.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
126. Ich höre ihr wirklich zu und erkenne ihre Sichtweise an, selbst wenn wir verschiedener Meinung sind.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
127. Ich sondere mich verärgert und verbittert von ihr ab; ich weine alleine und zurückgezogen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
128. Ich richte meine Aufmerksamkeit voll und ganz auf sie, damit ich alle ihre Wünsche herausfinden und mich dann um alles kümmern kann.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
129. Ich jammere, protestiere verzweifelt, versuche mich vor ihr zu verteidigen.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
130. Ich trete klar und deutlich für meinen eigenen unabhängigen Standpunkt ein.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
131. Ich bin zu sehr mit meinen eigenen Angelegenheiten beschäftigt, als dass ich ihr nahe sein kann.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
132. Ich mag sie und finde sie in Ordnung wie sie ist.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	

Anhang A: Fragebogen Teil 2

Fortsetzung: Ich selbst im Konfliktgespräch

SASB Form P (m)

	nie/ überhaupt nicht	immer/ völlig
133. Ich verschließe mich vor ihr, höre ihr nicht zu, reagiere nicht auf sie.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
134. Ich entspanne mich, genieße es und fühle mich wohl dabei, wenn ich mit ihr zusammen bin.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
135. Im Glauben, wirklich zu wissen, was für sie das Beste ist, sage ich ihr genau, was sie zu tun und zu lassen hat.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
136. Ich unterdrücke meine Wut und meinen Ärger, um ihre Missbilligung zu vermeiden.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
137. Ich will die Wirklichkeit nicht sehen und setze sie unglaublichem Unsinn und Verrücktheiten aus.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
138. Ich gehe meinen eigenen, unabhängigen Weg getrennt von ihr.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
139. Ich kümmere mich liebevoll um ihre Interessen und stehe ihr bei; ich unterstütze sie mit Rat und Tat.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
140. Ich spreche offen und unbefangen mit ihr über mein Innerstes.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
141. Ich bin sehr glücklich und voller Freude, mit ihr zusammen zu sein.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
142. Ich lasse sie im Stich; lasse sie mit ihren Schwierigkeiten allein, ausgerechnet dann, wenn sie mich am meisten braucht.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
143. Ich vernachlässige sie, ihre Interessen, ihre Bedürfnisse.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	
144. Ich lasse ihr die Freiheit, so zu sein, wie sie ist.	0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100	

IV. Persönliches Befinden in der letzten Woche

SCL-90-R

Auf den nächsten beiden Seiten finden Sie eine Liste von Problemen und Beschwerden, die man manchmal hat. Bitte lesen Sie jede Frage sorgfältig durch und entscheiden Sie, wie sehr Sie in den letzten sieben Tagen durch diese Beschwerden gestört oder bedrängt worden sind. Überlegen Sie bitte nicht erst, welche Antwort „den besten Eindruck“ machen könnte, sondern antworten Sie so, wie es für Sie persönlich zutrifft. Bitte beantworten Sie jede Frage.

Wie sehr litten Sie in den letzten sieben Tagen unter...?	überhaupt nicht	ein wenig	ziemlich	stark	sehr stark
1. Kopfschmerzen	0	1	2	3	4
2. Nervosität oder innerem Zittern	0	1	2	3	4
3. immer wieder auftauchenden unangenehmen Gedanken, Worten oder Ideen, die Ihnen nicht mehr aus dem Kopf gehen	0	1	2	3	4
4. Ohnmachts- oder Schwindelgefühlen	0	1	2	3	4
5. Verminderung Ihres Interesses oder Ihrer Freude an Sexualität	0	1	2	3	4
6. allzu kritischer Einstellung gegenüber anderen	0	1	2	3	4
7. der Idee, dass irgend jemand Macht über Ihre Gedanken hat	0	1	2	3	4
8. dem Gefühl, dass andere an den meisten Ihrer Schwierigkeiten Schuld sind	0	1	2	3	4
9. Gedächtnisschwierigkeiten	0	1	2	3	4
10. Beunruhigung wegen Achtlosigkeit und Nachlässigkeit	0	1	2	3	4
11. dem Gefühl, leicht reizbar und verärgert zu sein	0	1	2	3	4
12. Herz- und Brustschmerzen	0	1	2	3	4
13. Furcht auf offenen Plätzen	0	1	2	3	4
14. Energielosigkeit oder Verlangsamung in den Bewegungen oder im Denken	0	1	2	3	4
15. Gedanken, sich das Leben zu nehmen	0	1	2	3	4
16. Hören von Stimmen, die sonst keiner hört	0	1	2	3	4
17. Zittern	0	1	2	3	4
18. dem Gefühl, dass man den meisten Menschen nicht trauen kann	0	1	2	3	4
19. schlechtem Appetit	0	1	2	3	4
20. Neigung zum Weinen	0	1	2	3	4
21. Schüchternheit oder Unbeholfenheit im Umgang mit dem anderen Geschlecht	0	1	2	3	4
22. der Befürchtung, ertappt oder erwisch zu werden	0	1	2	3	4
23. plötzlichem Erschrecken ohne Grund	0	1	2	3	4
24. Gefühlsausbrüchen, gegenüber denen Sie machtlos waren	0	1	2	3	4
25. Befürchtungen, wenn Sie alleine aus dem Haus gehen	0	1	2	3	4
26. Selbstvorwürfen über bestimmte Dinge	0	1	2	3	4
27. Kreuzschmerzen	0	1	2	3	4
28. dem Gefühl, dass es Ihnen schwer fällt, etwas anzufangen	0	1	2	3	4
29. Einsamkeitsgefühlen	0	1	2	3	4
30. Schwermut	0	1	2	3	4
31. dem Gefühl, sich zu viele Sorgen machen zu müssen	0	1	2	3	4
32. dem Gefühl, sich für nichts zu interessieren	0	1	2	3	4
33. Furchtsamkeit	0	1	2	3	4
34. Verletzlichkeit in Gefühlsdingen	0	1	2	3	4
35. der Idee, dass andere Leute von Ihren geheimsten Gedanken wissen	0	1	2	3	4
36. dem Gefühl, dass andere Sie nicht verstehen und teilnahmslos sind	0	1	2	3	4
37. dem Gefühl, dass die Leute Sie nicht leiden können	0	1	2	3	4
38. der Notwendigkeit, alles sehr langsam zu tun, um sicher zu sein, dass alles richtig ist	0	1	2	3	4
39. Herzklopfen oder Herzjagen	0	1	2	3	4
40. Übelkeit/Magenverstimmung	0	1	2	3	4

Anhang A: Fragebogen Teil 2

Fortsetzung: Persönliches Befinden in der letzten Woche

SCL-90-R

Wie sehr litten Sie in den letzten sieben Tagen unter...?	überhaupt nicht	ein wenig	ziemlich	stark	sehr stark	Wie sehr litten Sie in den letzten sieben Tagen unter...?	überhaupt nicht	ein wenig	ziemlich	stark	sehr stark
41. Minderwertigkeitsgefühlen gegenüber anderen	0	1	2	3	4	66. unruhigem oder gestörtem Schlaf	0	1	2	3	4
42. Muskelschmerzen (Muskelkater, Gliederreißen)	0	1	2	3	4	67. dem Drang, Dinge zu zerbrechen oder zu zerschmettern	0	1	2	3	4
43. dem Gefühl, dass andere Sie beobachten oder über Sie reden	0	1	2	3	4	68. Ideen oder Anschauungen, die andere nicht mit Ihnen teilen	0	1	2	3	4
44. Einschlafschwierigkeiten	0	1	2	3	4	69. starker Befangenheit im Umgang mit anderen	0	1	2	3	4
45. dem Zwang, wieder und wieder nachzukontrollieren, was Sie tun	0	1	2	3	4	70. Abneigung gegenüber Menschenmengen, z.B. beim Einkaufen oder im Kino	0	1	2	3	4
46. Schwierigkeiten, sich zu entscheiden	0	1	2	3	4	71. einem Gefühl, dass alles sehr anstrengend ist	0	1	2	3	4
47. Frucht vor Fahrten in Bus, Straßenbahn, U-Bahn oder Zug	0	1	2	3	4	72. Schreck- und Panikanfällen	0	1	2	3	4
48. Schwierigkeiten beim Atmen	0	1	2	3	4	73. Unbehagen beim Essen oder Trinken in der Öffentlichkeit	0	1	2	3	4
49. Hitzewallungen oder Kälteschauern	0	1	2	3	4	74. der Neigung, immer wieder in Erörterungen zu geraten	0	1	2	3	4
50. der Notwendigkeit, bestimmte Dinge, Orte oder Tätigkeiten zu meiden, weil Sie durch diese erschreckt werden	0	1	2	3	4	75. Nervosität, wenn Sie alleine gelassen werden	0	1	2	3	4
51. Leere im Kopf	0	1	2	3	4	76. mangelnder Anerkennung Ihrer Leistungen durch andere	0	1	2	3	4
52. Taubheit oder Kribbeln in einzelnen Körperteilen	0	1	2	3	4	77. Einsamkeitsgefühlen, selbst wenn Sie in Gesellschaft sind	0	1	2	3	4
53. dem Gefühl, einen Klumpen (Kloß) im Hals zu haben	0	1	2	3	4	78. so starker Ruhelosigkeit, dass Sie nicht stillsitzen können	0	1	2	3	4
54. dem Gefühl der Hoffnungslosigkeit angesichts der Zukunft	0	1	2	3	4	79. dem Gefühl, wertlos zu sein	0	1	2	3	4
55. Konzentrationsschwierigkeiten	0	1	2	3	4	80. dem Gefühl, dass Ihnen etwas Schlimmes passieren wird	0	1	2	3	4
56. Schwächegefühl in einzelnen Körperteilen	0	1	2	3	4	81. dem Bedürfnis, laut zu schreien o. mit Gegenständen zu werfen	0	1	2	3	4
57. dem Gefühl, gespannt oder aufgeregt zu sein	0	1	2	3	4	82. der Furcht, in der Öffentlichkeit in Ohnmacht zu fallen	0	1	2	3	4
58. Schweregefühl in den Armen oder den Beinen	0	1	2	3	4	83. dem Gefühl, dass die Leute Sie ausnutzen, wenn Sie es zulassen	0	1	2	3	4
59. Gedanken an den Tod und ans Sterben	0	1	2	3	4	84. sexuellen Vorstellungen, die unangenehm für Sie sind	0	1	2	3	4
60. dem Drang, sich zu überessen	0	1	2	3	4	85. dem Gedanken, dass Sie für Ihre Sünden bestraft werden sollten	0	1	2	3	4
61. einem unbehaglichen Gefühl, wenn Leute Sie beobachten oder über Sie reden	0	1	2	3	4	86. Schrecken erregenden Gedanken und Vorstellungen	0	1	2	3	4
62. dem Auftauchen von Gedanken, die nicht Ihre eigenen sind	0	1	2	3	4	87. dem Gedanken, dass etwas ernstlich mit Ihrem Körper nicht in Ordnung ist	0	1	2	3	4
63. dem Drang, jemanden zu schlagen, zu verletzen oder ihm Schmerz zuzufügen	0	1	2	3	4	88. dem Eindruck, sich einer anderen Person nie so richtig nahe fühlen zu können	0	1	2	3	4
64. frühem Erwachen am Morgen	0	1	2	3	4	89. Schuldgefühlen	0	1	2	3	4
65. zwanghafter Wiederholung derselben Tätigkeit wie Berühren, Zählen, Waschen	0	1	2	3	4	90. dem Gedanken, dass irgend etwas mit Ihrem Verstand nicht in Ordnung ist	0	1	2	3	4

Anhang A: Fragebogen Teil 2

Haben Sie Anmerkungen zum Fragebogen oder zur Untersuchung?

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an dieser Untersuchung!

**Praxis- und Forschungsstelle
für Psychotherapie und Beratung (PFPB)
Psychologisches Institut der Universität Heidelberg
Hauptstr. 47-51
69117 Heidelberg**

Universität Heidelberg

Universität sucht Paare

Die Scheidungszahlen steigen stetig, Paare trennen sich immer schneller, der Bedarf an psychologischer Beratung und Therapie wächst – warum?

Am Institut für Psychologie der Universität Heidelberg wird zur Zeit eine wissenschaftliche Untersuchung mit Paaren durchgeführt, um den Hintergründen für diese Entwicklung auf die Spur zu kommen. Haben Sie eine feste Partnerschaft und leben als Paar schon seit mindestens einem Jahr zusammen? Dann können Sie uns dabei helfen, indem Sie Ihre Erfahrungen in unsere Studie einfließen lassen.

Was erwartet Sie?

- Sie bringen 90 Minuten Zeit mit,
- füllen zwei Fragebögen aus,
- diskutieren miteinander (dies wird auf Video aufgenommen) und
- erhalten als Dank wahlweise eine kleine Aufwandsentschädigung, eine Flasche Champagner oder zwei Kinogutscheine von uns.

Zusätzlich bieten wir Ihnen die Möglichkeit, im Anschluss ein kostenloses psychologisches Beratungsgespräch zu führen.

Rufen Sie uns einfach an und machen einen Termin mit uns aus:

Dipl.-Psych. Claudia Wölfer 0 62 21/54 72 96

**Praxis- und Forschungsstelle
für Psychotherapie und Beratung (PFPB)
Projekt „Paare bewältigen Konflikte“
Psychologisches Institut der Universität Heidelberg
Hauptstr. 47-51
69117 Heidelberg**

Universität Heidelberg

Was sich liebt, das neckt sich?

Die Scheidungszahlen steigen stetig, Paare trennen sich immer schneller, der Bedarf an psychologischer Beratung und Therapie wächst – warum?

Am Institut für Psychologie der Universität Heidelberg wird zur Zeit eine wissenschaftliche Untersuchung mit Paaren durchgeführt, um den Hintergründen für diese Entwicklung auf die Spur zu kommen. Haben Sie eine feste Partnerschaft und leben als Paar schon seit mindestens einem Jahr zusammen? Dann können Sie uns dabei helfen, indem Sie Ihre Erfahrungen in unsere Studie einfließen lassen.

Was erwartet Sie?

- Sie bringen 90 Minuten Zeit mit,
- füllen zwei Fragebögen aus,
- diskutieren miteinander (dies wird auf Video aufgenommen) und
- erhalten als Dank wahlweise eine kleine Aufwandsentschädigung, eine Flasche Champagner oder zwei Kinogutscheine von uns.

Zusätzlich bieten wir Ihnen die Möglichkeit, im Anschluss ein kostenloses psychologisches Beratungsgespräch zu führen.

Rufen Sie uns einfach an und machen einen Termin mit uns aus:

Dipl.-Psych. Claudia Wölfer 0 62 21/54 72 96

**Praxis- und Forschungsstelle
für Psychotherapie und Beratung (PFPB)
Projekt „Paare bewältigen Konflikte“
Psychologisches Institut der Universität Heidelberg
Hauptstr. 47-51
69117 Heidelberg**

Anhang B: Werbung

Zeitungsartikel für regionale Zeitungen

Universität sucht Paare für neues Forschungsprogramm

Was sich liebt, das neckt sich, sagt der Volksmund. Aber häufig steckt auch in scherzhaften Neckereien ein Stückchen echte Kritik. In jeder Partnerschaft gibt es gegensätzliche Meinungen, sich entgegenstehende Wünsche und Kritik am Partner. Und daraus können Konflikte entstehen, die nicht immer leicht zu bewältigen sind. Wie tragen unterschiedliche Paare Konflikte miteinander aus? Wie können sie darin unterstützt werden, konstruktive Lösungswege zu finden? - An der Praxis- und Forschungsstelle für Psychotherapie und Beratung (PFPB) am Psychologischen Institut der Universität Heidelberg laufen derzeit zwei Studien zum Thema „Paare bewältigen Konflikte“ unter der Leitung von Prof. Dr. Reiner Bastine an.

Für die erste Studie werden Paare gesucht, die ihre eigenen Erfahrungen mit dem Thema Konflikte in der Partnerschaft in die Untersuchung einbringen wollen und bereit sind, sich während einer Diskussion filmen zu lassen. Im Anschluss an die Teilnahme wird die Möglichkeit geboten, ein kostenloses Beratungsgespräch zu führen. Informationen und Termine können bei Diplom-Psychologin Claudia Wölfer unter Tel. 06221/54-7296 erfragt werden.

Im Rahmen der zweiten Studie gibt es die Möglichkeit zur kostenlosen Teilnahme an einem kompakten, durch eine erfahrene Moderatorin geleiteten Paarkurs. In diesem Kurs kann sich jedes Paar für einzelne Fragen oder Problembereiche der Beziehung ein gemeinsames Verständnis des Konflikts erarbeiten und Lösungsmöglichkeiten dafür einwickeln. Die Teilnahme ist verbunden mit dem Ausfüllen verschiedener Fragebögen und einem Interview rund drei Wochen nach dem Gespräch. Informationen und Termine sind bei Diplom-Psychologin Claudia Theilmann unter Tel. 06221/54-7352 oder bei Diplom-Psychologin Birgit Römer-Wolf unter Tel. 06221/54-7748 erhältlich.

Für beide Studien werden Paare gesucht, die seit mindestens einem Jahr zusammen wohnen und fließend deutsch sprechen. Für die Teilnahme gibt es jeweils eine kleine Aufwandsentschädigung.

Anzeigen im Szenemagazin Meier

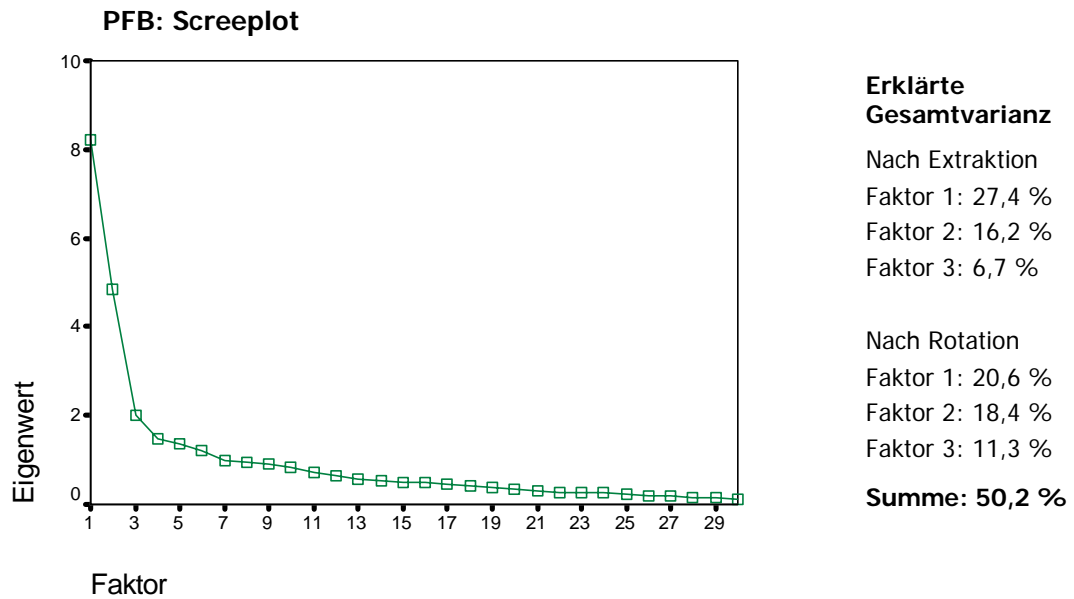
1. Anzeige: Rubrik QUERBEET

Paare gesucht – Für das Forschungsprojekt „Paare bewältigen Konflikte“ am Psychologischen Institut der Universität Heidelberg werden Paare gesucht, die seit mindestens einem Jahr zusammen wohnen und sich bei einer Diskussion auf Video aufnehmen lassen. Als Dank winken wahlweise eine kleine Aufwandsentschädigung, eine Flasche Champagner oder zwei Kinogutscheine. Zudem gibt es die Möglichkeit zu einem kostenlosen Beratungsgespräch. Kontakt: Praxis- und Forschungsstelle für Psychotherapie und Beratung, Dipl.-Psych. Claudia Wölfer 0 62 21/54 72 96

2. Anzeige: Rubrik SPORT UND FREIZEIT

Wenn es in Beziehungen kriselt... – Paare gesucht! Siehe Querbeet...

Anhang C: Screeplot und rotierte Komponentenmatrix PFB



	Komponente		
	1	2	3
PFB1	-,123	,809	7,E-02
PFB2	,695	9,E-02	-,167
PFB3	,723	-,001	-,003
PFB4	,537	-,234	,388
PFB5	,592	-,102	,214
PFB6	-,106	,809	-,095
PFB7	,354	,138	,609
PFB8	-,080	,790	2,E-02
PFB9	,770	-,015	-,127
PFB10	,451	-,118	,248
PFB11	8,E-02	-,008	,771
PFB12	,409	-,113	,478
PFB13	,783	-,126	,160
PFB14	,616	-,062	,264
PFB15	3,E-02	2,E-02	,797

Extraktionsmethode: H
Hauptkomponentenanalyse

PFB: Rotierte Komponentenmatrix

	Komponente		
	1	2	3
PFB16	,411	-,007	,308
PFB17	1,E-01	,593	-,015
PFB18	-,044	,725	-,275
PFB19	,336	-,318	,439
PFB20	,538	-,014	,345
PFB21	-,135	,685	1,E-02
PFB22	1,E-02	,755	-,219
PFB23	,636	-,255	,388
PFB24	-,049	,745	9,E-02
PFB25	,387	-,113	,385
PFB26	-,032	,699	4,E-03
PFB27	,615	,176	,162
PFB28	,779	-,112	,227
PFB29	,516	-,141	,473
PFB30	-,027	,480	-,038

Rotationsmethode: Varimax mit
Kaiser-Normalisierung.

Anhang D: Rotierte Komponentenmatrix GBS

Anhang D: Rotierte Komponentenmatrix GBS

	Komponenten	
	1	2
GBS 1(-)	0,166	0,527
GBS 2	0,603	-0,135
GBS 3 (-)	-0,135	0,554
GBS 4	0,856	0,030
GBS 5	0,071	0,708
GBS 6	0,790	0,106
GBS 7	0,105	0,798
GBS 8	0,684	-0,091
GBS 9	0,010	0,641
GBS 10	0,681	0,012
GBS 11	0,011	0,612
GBS 12	0,425	-0,429
GBS 13	0,103	0,540
GBS 14	0,751	0,231
GBS 15	0,086	0,693
GBS 16	0,700	0,201
GBS 17	-0,018	0,593
GBS 18	0,667	0,080
GBS 19	0,054	0,502
GBS 20	0,761	0,066

Anhang E: Mittelwerte und Standardabweichungen auf den GBS-Skalen

Anhang E: Mittelwerte und Standardabweichungen auf den GBS-Skalen
(A= Skala Angst, V= Skala Vermeidung)

	M (Skala A)	s (Skala A)	M (Skala V)	s (Skala V)
Gesamtstichprobe	2,55	1,15	2,61	1,0
Gruppe Ä (N=17)	4,24	0,77	2,28	0,65
Gruppe V (N=17)	2,04	0,64	3,96	0,57
Gruppe S (N=67)	2,01	0,62	2,13	0,62
Gruppe ÄV (N=11)	4,03	0,93	3,97	0,64

Anhang F: Transkripterstellung

Transkribierregeln

- Zu Beginn des Transkripts wird der Zähler auf 000 gestellt, am Ende die erreichte Zahl notiert.
- Frauen werden mit SIE gekennzeichnet, Männer mit ER. Den Sprechertext bitte einrücken.
SIE: Jetzt kannst du mal was dazu sagen. Du hörst die ganze Zeit nur zu, sitzt da und grinst. Aber es geht uns beide was an.
ER: Ja, ja.
- Umgangssprachliche Ausdrücke oder Dialektausdrücke werden wörtlich transkribiert. Bei Dialektausdrücken bitte die Bedeutung in doppelten runden Klammern notieren.
SIE: Sag mal was. Das war doch für umme ((umsonst))?
- Bei klaren Unterbrechungen, die zum Abbruch des ersten Sprechers führen, angefangene Sätze mit fünf Punkten beenden, ggf. zweite Satzhälfte mit fünf Punkten beginnen.
SIE: Da denke ich aber.....
ER: Das ist gar nicht wahr.
SIE:dass du das immer tust.
- Bei Unterbrechungen, die zu parallelem Reden führen, beide Sätze notieren, den dominanten, der das Gespräch weiter lenkt, normal, den anderen in runde Klammern.
*ER: Das stimmt so nicht. Du hast selbst gesagt,
(dass es meistens an dir liegt.)*
SIE: Jetzt unterstellst du mir schon wieder was!
ER: Ich will dir nichts unterstellen.
- Bei schwer verständlichen Passagen die Stelle in eckige Klammern setzen und ein Fragezeichen voran stellen. Bei nicht verständlichen Stellen die Stelle in eckige Klammern setzen, fünf Punkte machen und ein Fragezeichen voran stellen, Zählerstand notieren.
ER: Ich [?war auf einmal sehr ärgerlich]. Aber [?.....Zähler 342].
- Auch Fülllaute werden notiert.
verstehend: *aha*
nachdenkend: *hm, äh, ähm*
bestätigend: *mhm*
verneinend: *m_m*
- Paraverbales wird in eckigen Klammern benannt.
ER: Ich [seufzt] hab das nicht so gemeint.
- Bei Pausen wird die Zeit in eckigen Klammern notiert.
SIE: Ich fand das schon blöd [Pause ca. 30sec]. Du warst nicht da.

Transkriptausschnitt

SIE: Ich finde das immer noch nicht in Ordnung. Wenn...wenn...äh...wenn ich mit meinem Partner auf eine Party gehe und du mit anderen Mädels rum machst, find ich das immer noch nicht in Ordnung und werde immer noch eifersüchtig.

ER: [lacht kurz] Das kann natürlich sein, dass wir uns so eingerichtet haben.

SIE: Ja, ist doch meistens so. Ich meine, du sagst es ja auch oft, dass ich nicht...ähm...dass du oftmals allein auf Parties gehst oder ich nicht mitgehe.

ER: Ja, aber nicht deswegen.

SIE: Na ja.. Oftmals schon (...unverständlich...), weil ich einfach das nicht sehen möchte. Das habe ich dir ja schon oft genug gesagt.

ER: [lacht]- also, ich finde, du übertreib...also...du weißt, dass ich finde, dass du da übertreibst. Es ist natürlich was dran, es ist ein Stück weit wahr, aber ich finde auch, dass du übertreibst.

SIE: Nein. Weil daran...

ER: (ach so, ja gut...)

SIE: ...siehst du auch, dass ich immer noch eifersüchtig bin und dass ich das nicht in Ordnung finde.

ER: Ja, was...was...was könnte ich tun, oder was könnten wir tun, damit du dich da besser fühlst? - Ja, fühlst du dich da auch immer schlecht, wenn ich auf Parties gehe, oder?

Sequenzierung

SIE: Ich finde das immer noch nicht in Ordnung. **1** Wenn...wenn...äh...wenn ich mit meinem Partner auf eine Party gehe und du mit anderen Mädels rum machst, **2** find ich das immer noch nicht in Ordnung **3** und werde immer noch eifersüchtig. **4**

ER: [lacht kurz] Das kann natürlich sein, dass wir uns so eingerichtet haben. **5**

SIE: Ja, **6** ist doch meistens so. **7** Ich meine, du sagst es ja auch oft, dass ich nicht...ähm... **8** dass du oftmals allein auf Parties gehst **9** oder ich nicht mitgehe. **10**

ER: Ja, **11** aber nicht deswegen. **12**

SIE: Na ja. **13** Oftmals schon (...unverständlich...) **14**, weil ich einfach das nicht sehen möchte. **15** Das habe ich dir ja schon oft genug gesagt. **16**

Anhang G: Schulungsmaterial für Kodierer

	TRACK	FOKUS I oder II	AFFILIATION Skala -9 bis +9	INTERDEPENDENZ Skala -9 bis +9	CLUSTER
1	ignorieren, links liegen lassen				
2	genau und einfühlsam verstehen				
3	voller Freude sich annähern				
4	genießen mit Hingabe und Lust				
5	konstruktiv anregen				
6	Interessen u. Bedürfnisse vernachlässigen				
7	alleine auf sich bezogen sein, ohne Bezug zu anderen				
8	sich verschließen und abschotten				
9	voller Angst bzw. Wut fliehen, sich verstecken				
10	wütend und verzweifelt sich wehren				
11	zu Eigenständigkeit ermutigen				
12	bedrohen, verletzen				
13	schröpfen, ausnutzen				
14	vernünftig erklären				
15	in bester Absicht ermahnen				
16	führen und kontrollieren				
17	zusammenhanglos u. unangemessen reagieren				
18	bestrafen, Rache üben				
19	in die Irre führen				

Anhang G: Schulungsmaterial für Kodierer

	TRACK	FOKUS I oder II	AFFILIATION Skala -9 bis +9	INTERDEPENDENZ Skala -9 bis +9	CLUSTER
20	beschuldigen				
21	herab setzen				
22	blockieren, einschränken				
23	ärgerlich und schmollend nachgeben				
24	sich hilflos fügen				
25	eigenen, getrennten Weg gehen				
26	trotzig das Gegenteil machen				
27	herzlich und sehr offen sich zeigen				
28	„Du machst das schon richtig“				
29	allzu nachsichtig verwöhnen				
30	bestimmen, was gut ist				
31	sorgfältig zuhören				
32	grollend u. verbittert sich rechtfertigen, verteidigen				
33	voller Mißmut und Ärger auf Eigenes verzichten				
34	voller Mißtrauen dennoch zustimmen				
35	die persönliche Eigenart achten				
36	aus Angst den Ärger und die Wut unterdrücken				
37	fürsorglich sein				
38	beistehen, beschützen				

Anhang G: Schulungsmaterial für Kodierer

	TRACK	FOKUS I oder II	AFFILIATION Skala -9 bis +9	INTERDEPENDENZ Skala -9 bis +9	CLUSTER
39	wütend u. haßerfüllt alle Angebote ausschlagen				
40	die Nähe aufrecht erhalten				
41	gerne Hilfe und Fürsorge annehmen				
42	vertrauen auf, zählen auf				
43	Rat annehmen, von jemanden lernen				
44	sich liebevoll zuwenden				
45	verbittert sich absondern und zurück ziehen				
46	sich beugen, sich unterwerfen				
47	im Stich lassen				
48	„verhungern lassen“, nicht geben, was nötig wäre				
49	ganz und gar eins werden mit zugedachter Rolle				
50	liebevoll aufnehmen				
51	Autonomie gewähren				
52	zurück stoßen				
53	quälen, zerstören, vernichtend angreifen				
54	sich seiner selbst bewußt eigene Ziele verfolgen				
55	sich zusammenhanglos u. unsinnig verhalten				
56	eigene Sichtweise offen mitteilen				
57	eigenen Standpunkt klar vertreten				

Anhang G: Schulungsmaterial für Kodierer

TRACK	FOKUS I oder II	AFFILIATION Skala -9 bis +9	INTERDEPENDENZ Skala -9 bis +9	CLUSTER
58 unbefangen sich öffnen				
59 lieblosen				
60 sehr mißtrauisch, argwöhnisch, ängstlich sein				
61 bevormunden				
62 klar und freundlich sich ausdrücken				
63 Regeln befolgen ohne nachzudenken				
64 sich ganz und gar auf die Fürsorge verlassen				
65 auch in Kleinigkeiten ganz angepaßt				
66 schätzen, sehr mögen				
67 unabhängig handeln				
68 gewähren lassen, weg sehen				
69 vergessen, nicht beachten				
70 auf Vorschläge eingehen				
71 Nähe entspannt genießen				
72 Nähe anbieten				

Anhang G: Schulungsmaterial für Kodierer

Kodierregeln für Einwortsätze: ja, nein, mhm, ne, m_m

➤ **nein/ne im Sinne von: ich will das nicht 2-1**

ER: Räum doch bitte den Tisch ab. **1-5**

SIE: Nein, **2-1** ich habe jetzt keine Zeit.

➤ **ja/mhm im Sinne von autonom handeln 2-1**

ER: Du wirst jetzt wohl gehen, was? **1-1**

SIE: Ja. **2-1**

➤ **ja/mhm/nein/nee nicht interaktionell, sondern als Selbstaussage, sehr bei sich 2-2**

SIE: Warst du dann sehr wütend auf ihn? **1-2**

ER: Ja, **2-2** schon.

➤ **ja/mhm im Sinne von dankbar annehmend 2-4**

ER: Soll ich dir helfen? **1-4**

SIE: Ja, **2-4** das wäre gut.

➤ **ja/mhm/nein/nee im Sinne von zustimmen, seine Meinung unterordnen, zugeben 2-5**

SIE: Holst du Susie nachher ab? **1-5**

ER: Mhm, **2-5** kann ich machen.

➤ **ja/mhm/nein/nee schmollend/ärgerlich/mißtrauisch zustimmen/nachgeben 2-6**

ER: Du warst doch Schuld daran! **1-6**

SIE: ...Ja, **2-6** jetzt hör schon auf.

➤ **ja/mhm/nein/nee im Sinne von stehen lassen, ok, du siehst das so 1-1**

ER: Ich werde dahin gehen. **2-1**

SIE: O.k. **1-1**

➤ **ja/mhm/nein/nee im Sinne von bestätigen, den anderen ermuntern, weiter zu reden, bei sich zu sein 1-2**

ER: Dann war ich ziemlich müde und traurig. **2-2**

SIE: Mhm. **1-2** Das kann ich mir vorstellen.

➤ **ja/mhm/nein/nee als auf den anderen eingehend, Bedürfnisse/Wünsche erfüllen 1-4**

SIE: Hilfst du mir dabei? **2-4**

ER: Ja. **1-4**

➤ **ja/mhm/nein/nee im Sinne von doch/jawohl/ja eben (und jetzt komme ich) 1-5**

ER: Du hast wieder nicht eingekauft oder? **1-5**

SIE: Doch, **1-5** steht alles in der Küche.

➤ **nein/ne im Sinne von: das stimmt nicht/das sehe ich anders 1-5**

SIE: Du wolltest doch das Buch abholen. **1-6**

ER: Nein, **1-5** das habe ich nicht gesagt.

➤ **ja/mhm/nein/nee im Sinne von doch/jawohl mit Ärger/Mißtrauen 1-6**

SIE: Du hast schon wieder nicht abgeräumt! (ärgerlich) **1-6**

ER: Jawohl! (ärgerlich) **1-6**

➤ **nein/ne im Sinne von empörtem, vorwurfsvollen: das stimmt nicht/du lügst 1-6**

SIE: Du warst aber dran heute! **1-6**

ER: Nein, verdammt noch mal. **1-6**

Anhang H: Interraterübereinstimmung

Anhang H: SASB-Interraterübereinstimmung über alle Kodiereinheiten

	Claudia/ Katrin (4766 Einheiten)	Claudia/ Elisabeth (4436 Einheiten)	Claudia/ Carmen (6243 Einheiten)	Claudia/ Liliana (2313 Einheiten)	Einheiten insgesamt 17758
1. Kodierung	71,1%	80,4%	78,9%	70,8%	im Mittel 75,3%
2. Kodierung	76,2%	87,0%	84,6%	77,7%	im Mittel 81,4%
im Mittel	73,7%	83,7%	81,8%	74,3%	insgesamt 78,4%

